

## Projektwoche 9. Klassen

### Mo, 16.01.2023

Am Montag starteten wir in der Pausenhalle mit der Gruppeneinteilung. Die Gruppen, in denen wir dann die Woche verbrachten, waren klassendurchmischt und jeweils à ca. 16 Schülerinnen. In diesen Gruppen erledigten wir dann einige teambildende Aufträge wie zum Beispiel ein Mandala zu zeichnen, ohne dabei zu sprechen.

Danach erhielten wir von Frau Blum einen kurzen Überblick über die Woche und einige Infos.

Nach der großen Pause fingen wir dann bereits mit unserem ersten Miniprojekt an, der Murmelbahn. Wir mussten eine Murmelbahn aus Papier und Klebeband konstruieren. Für diesen Auftrag hatten wir knapp eine Lektion Zeit, es entstanden tolle und vor allem kreative Murmelbahnen. Am Schluss konnte man die Murmeln durch drei von vier Bahnen rollen lassen und sie erreichte den Endpunkt.

Somit kam es am Ende auf die Sorgfalt und Kreativität beim Bauen an.

Am Nachmittag hatten wir unseren ersten von vier verschiedenen Workshops, die wir alle im Verlauf der Woche mit unseren Gruppen besuchen durften. In den Workshops lernte man zum Beispiel wie man die Projektdokumentation schreibt oder auch wie man die Ziele für den Projektantrag formuliert.

### Di, 17.01.2023

Am zweiten Tag unserer Projektwoche fingen wir direkt mit unserem zweiten Workshops an. Nach der großen Pause ging es weiter zum nächsten Workshop.

Mit all dem Wissen, das wir uns bereits in diesen zwei Tagen angeeignet hatten, konnten wir dann am Nachmittag bereits anfangen, unseren Projektantrag zu schreiben. Für diesen mussten wir uns drei Ziele ausdenken, die wir mit unserer Projektarbeit erreichen wollen.

### Mi, 18.01.2023

Am Mittwochmorgen standen zwei Doppellektionen auf dem Plan. In der ersten Doppellektion haben wir in unseren Gruppen den letzten Workshop besucht. In der zweiten Hälfte des Morgens konnten wir, nach einer entspannten großen Pause, mit dem Miniprojekt "Brücke" starten. Die Miniprojekte waren dazu da, die Schülerinnen und Schüler etwas aufzulockern, weil sie in der Woche sehr viele Informationen bekommen hatten. Das Miniprojekt "Brücke" bestand daraus, dass jede Gruppe gleich viel Papier zur Verfügung hatte, um eine Brücke zu bauen, welche viel Last tragen musste. Der Haken jedoch: ein Abstand von 42cm zwischen zwei Pulten musste überwunden werden. Alle Gruppen überlegten, wie verrückt, was sie aus dem Papier machen könnten. Schneiden, Kleben und Falten war erlaubt. Nach der ersten Lektion wurde die erste Gruppe dann auch fertig. Diese konnte an ihren Projektanträgen weiterarbeiten, denn schließlich mussten sie am Donnerstag zur Überprüfung abgegeben werden. Nach und nach wurden alle fertig und wir konnten mit der Auswertung starten. Ein Buch, zwei, drei, vier, fünf, ...zwölf, dreizehn. Nichts. Mit dem nächsten Buch brach eine Brücke zusammen, die anderen Brücken blieben alle stehen. Die Brücken waren alle so gut, dass sie einen Stuhl, sogar einen kleinen Menschen aushalten konnten. Einen Sieger gab es nicht, jedoch gingen alle glücklich nach Hause, denn der freie Nachmittag stand an.

### Do, 19.01.2023

Für alle Schülerinnen und Schüler war der Donnerstag ein wichtiger Tag, denn am Donnerstag um 11:50 Uhr mussten wir alle den Projektantrag zur Genehmigung an die Lehrperson abgeben. Dafür stand uns der ganze Vormittag zur Verfügung. Erleichtert, dass der Projektantrag abgegeben war, gingen alle nach Hause, um "es feins z`Mittag" zu geniessen. Am Nachmittag haben wir uns alle in der Turnhalle Schwarzenbach besammelt, um Basketball zu spielen. Fürs Turnier wurden die bisherigen Gruppen in Untergruppen geteilt, um besser spielen zu können. Von 13:30 Uhr bis 15:10 Uhr spielten wir alle mit viel Passion, um für unser Team den Sieg zu holen. Auf dem dritten Platz: die Gruppe 4B, auf dem zweiten Platz: die Gruppe 2A und auf dem ERSTEN PLATZ: die Gruppe

4A!

So verging auch der letzte Tag, den die vier Klassen miteinander verbrachten.

